Flughafenprojekt Genua (Italien) = Projet pour l'aéroport de Gênes (Italie) = Plan for the airport Genoa (Italy)

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **26 (1972)**

Heft 6: **Tourismus und Verkehr = Toursime et circulation = Tourism and traffic**

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-334403

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

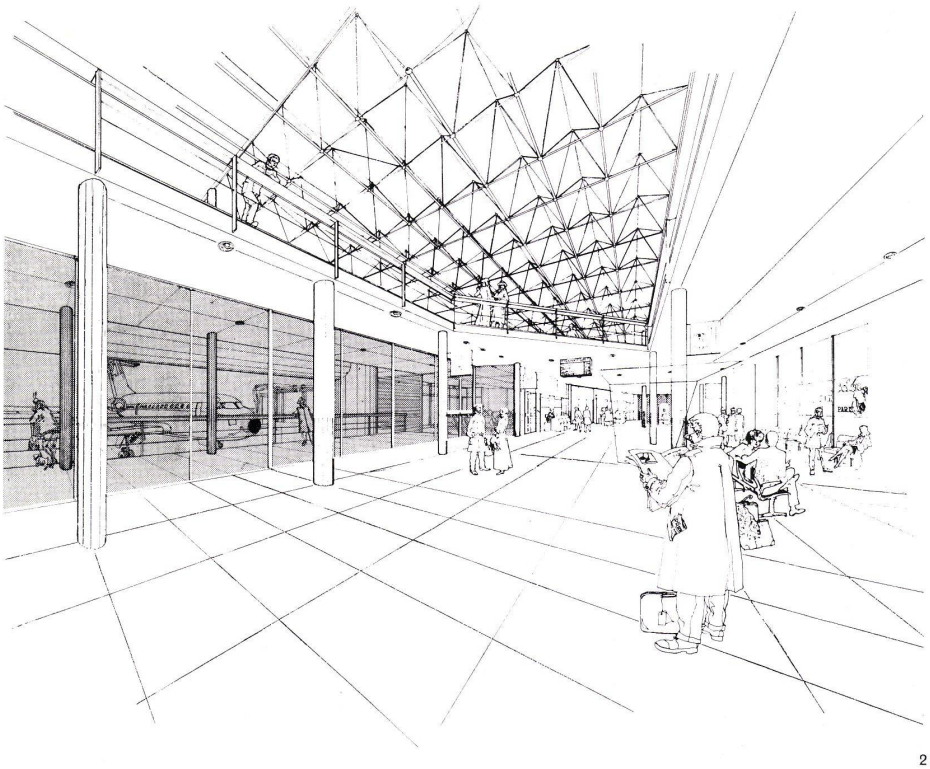


1

Flughafenprojekt Genua (Italien)

Projet pour l'aéroport de Gênes (Italie)
Plan for the airport Genoa (Italy)

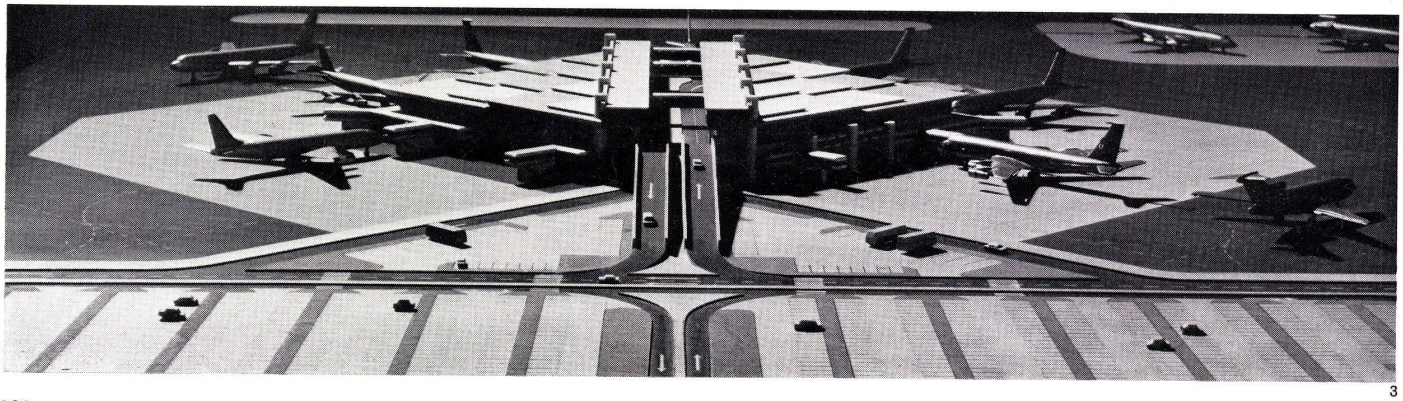
Edoardo Monaco, Rom



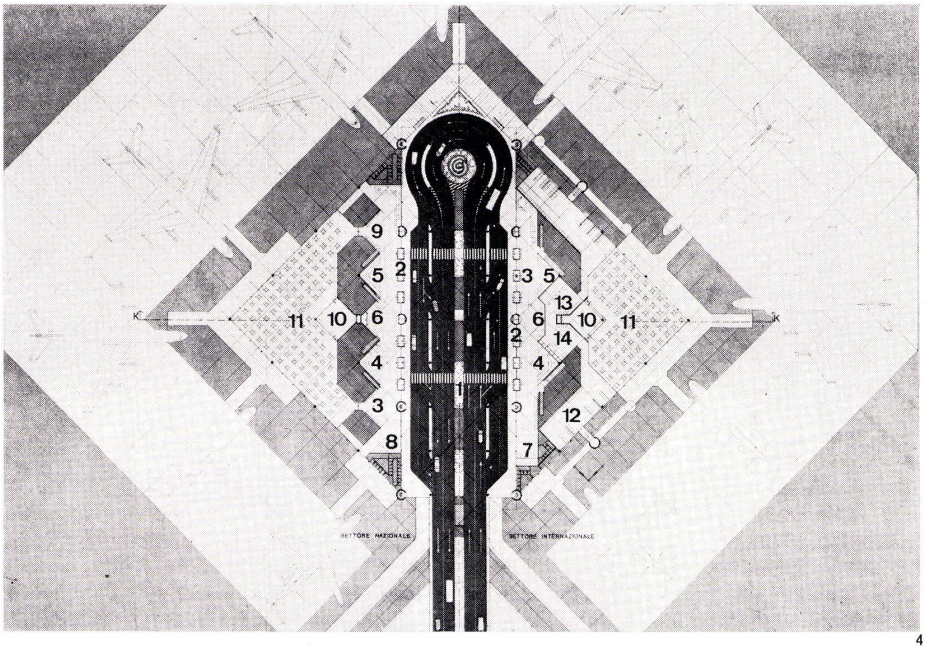
2

1, 3
Modellansichten.
Vues de la maquette.
Views of model.

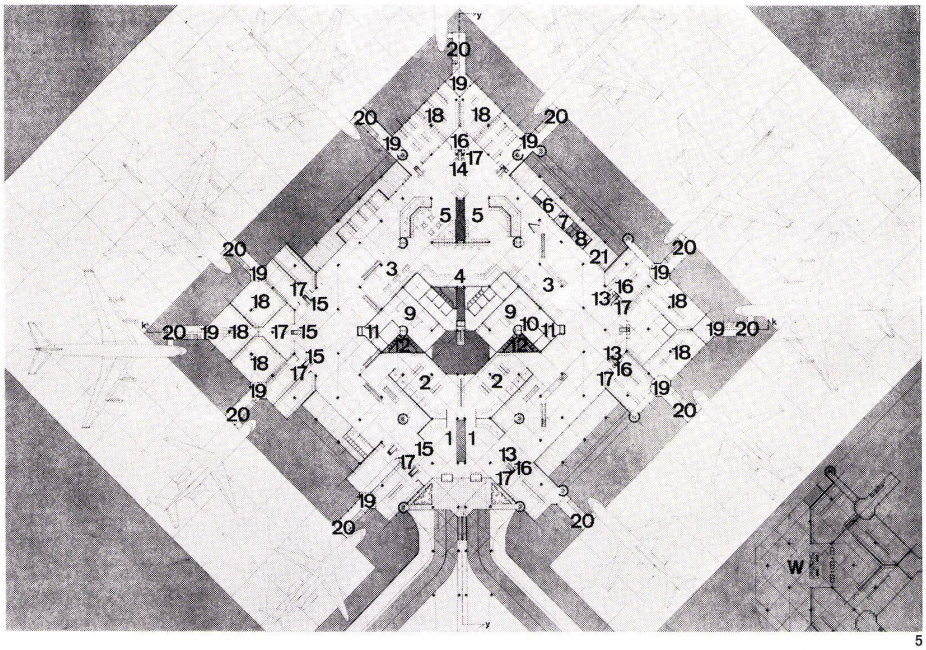
2
Perspektive der Wartehalle.
Perspective du hall d'attente.
Perspective view of waiting hall.



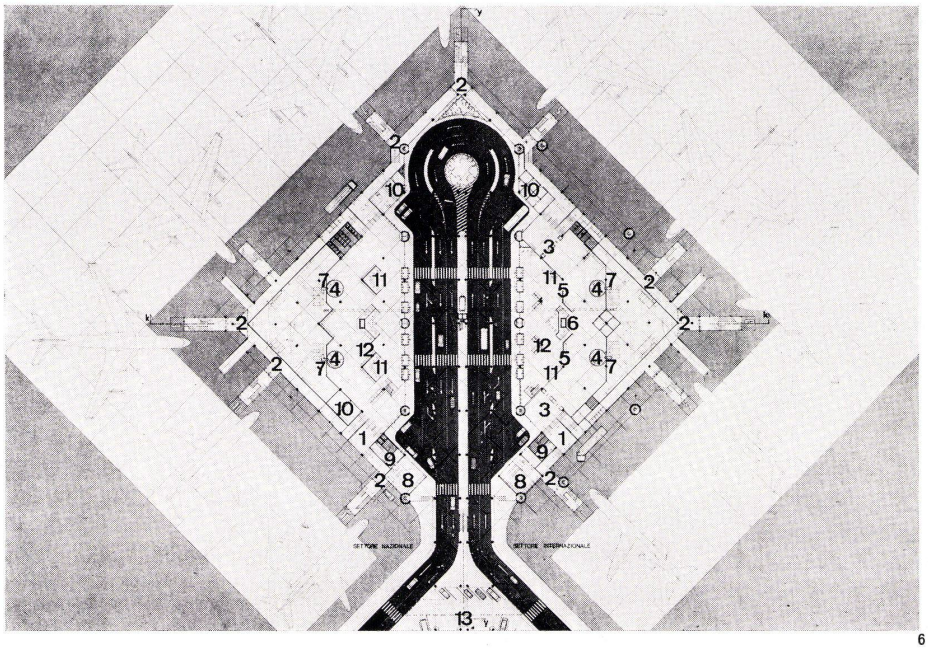
3



4



5



6

4
2. Obergeschoß mit Restaurationsbetrieb.

2ème étage avec restauration.

2nd floor with restaurant facilities.

1 Autozufahrten / Accès des voitures / Driveways
2 Eingang für Abreisende / Entrée des voyageurs au départ / Departure entrance
3 Wartehalle / Hall d'attente / Waiting hall
4 Information / Renseignements / Information
5 Flugscheine / Billets / Tickets
6 Kiosk / Kiosque / Newsstand
7 Geldwechsel / Change / Exchange
8 Post / Poste / Post office
9 Warteraum / Hall d'attente / Waiting lounge
10 Buffet / Refreshment counter
11 Panorama-Restaurant / Restaurant panoramique / Panoramic restaurant
12 Transit-Warteraum / Hall d'attente transit / Transit lounge
13 Bar
14 Duty Free Shop / Boutique duty free

5
1. Obergeschoß mit Abfertigung.

1er étage avec services d'accueil.

1st floor with flight processing.

1 Information / Renseignements / Information
2 Geschäfte / Magasins / Shops
3 Warteraum / Hall d'attente / Waiting lounge
4 Snack Bar
5 Drug Store
6 Nursery / Garderie d'enfants
7 Kinderraum / Salle réservée aux enfants / Room reserved for children
8 Coiffeur / Barber
9 Küche / Cuisine / Kitchen
10 Wäscherei / Buanderie / Laundry
11 Office / Pantry
12 Toiletten / Toilettes / Toilets
13 Check-in International / Enregistrement international
14 Check-in International-National / Enregistrement international-national
15 Check-in National / Enregistrement national
16 Paßkontrolle / Contrôle des passeports / Passport checking
17 Gepäckkontrolle / Visite des bagages / Baggage inspection
18 Besammlungsraum / Salle de départ / Departure area
19 Durchgangsschleuse / Sas de passage / Passageway
20 Einstiegsbrücke / Passerelle d'embarquement / Boarding bridge
21 Flugscheinkontrolle / Contrôle des billets / Ticket checking
22 Ausziehbare Brücke / Passerelle escamotable / Mobile gangway
23 Zuschauerterrasse / Terrasse des visiteurs / Visitors' terrace

6
Erdgeschoß mit Ankunft.

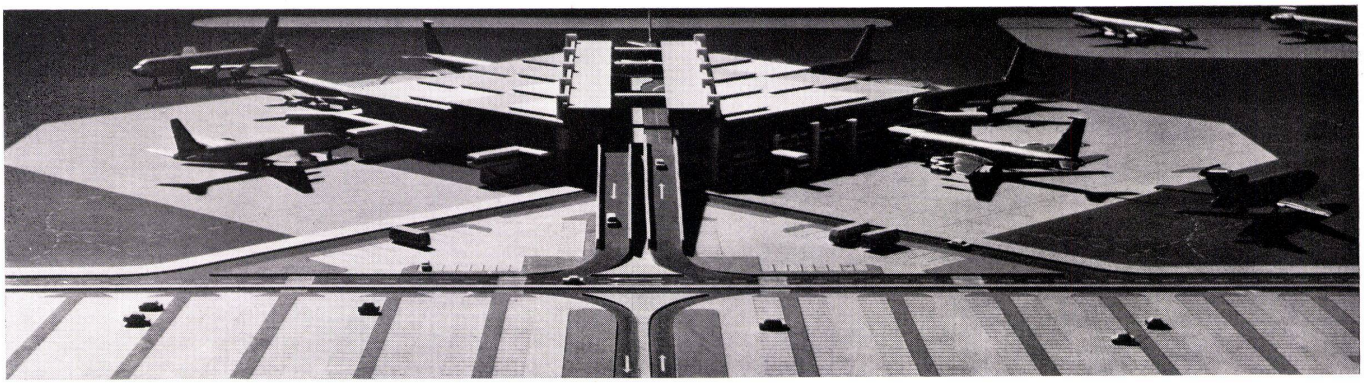
Rez-de-chaussée avec arrivée.

Ground floor level with arrival entrance.

1 Charterfluggäste / Passagers charter / Charter passengers
2 Ankommende / Arrivants / Arrivals
3 Kontrolle / Contrôle / Checking
4 Arzt und Polizei / Médecin et police / Physician and police
5 Paßkontrolle / Contrôle des passeports / Passport checking
6 Grenzpolizei / Police des étrangers / Immigration authorities
7 Gepäckkarussell / Tables tournantes / Baggage turntable
8 Grüner Ausgang / Sortie verte / Green exit
9 Roter Ausgang / Sortie rouge / Red exit
10 Zollkontrolle / Contrôle douanier / Customs
11 Valutenkontrolle / Contrôle des objets de valeur / Foreign exchange checking
12 Gepäckrampe / Rampe à bagages / Baggage ramp
13 Abfertigung Abflug / Services de départ / Departure processing
14 Abfertigung Ankunft / Services d'arrivée / Arrival processing
15 Gepäckkontrolle / Contrôle des bagages / Baggage checking
16 Fundbüro / Objets trouvés / Lost and found
17 Gepäckaufbewahrung / Consigne / Left luggage
18 VIP-Raum / Local pour VIP / VIP room
19 Büros / Bureaux / Offices
20 Personal / Personnel / Staff
21 Rent a Car / Location de voitures
22 Kiosk / Kiosque / Newsstand
23 Geldwechsel / Change / Exchange
24 Post / Poste / Post office
25 Wartezone / Zone d'attente / Waiting zone
26 Ankunftshalle / Hall d'arrivée / Arrival hall
27 Autoparkplätze / Parkings / Car park

Berichtigung

Flughafenprojekt Genua
Im Heft 6/1972 wurde auf den Seiten 282/83 das Flughafenprojekt Genua publiziert.
Als Verfasser dieses Projektes wurde Eduardo Monaco, Rom, bezeichnet. Wir möchten berichtigen, daß es sich um einen Wettbewerb für den neuen Flughallenbau in Genua handelt und der erste Preis (ex aequo) folgenden Teilnehmern zugesprochen wurde: Mario Ingrami, Rodolfo Bracci, Alessandro Martini, Edoardo Monaco, Roberto Reviglio, Roma.

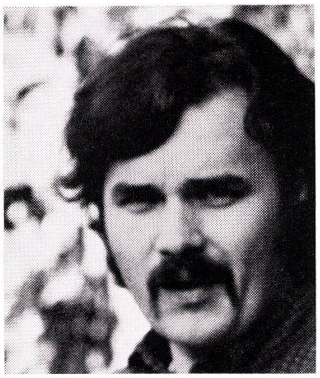


Alessandro Martini
Geboren am 4. Juli 1942 in La Spezia. Doktorpromotion an der Fakultät für Architektur in Rom. Assistent im Institut für Städtebau, Fakultät für Architektur, Rom. Gründer der Italian Computer Arts Society, 1969. Selbständige Tätigkeit in Rom. Spezialist für Flughäfen, Wohnungen, öffentliche Gebäude. Hotels, Spitäler. Bürogemeinschaft in Rom mit dem Architekten Edoardo Monaco.

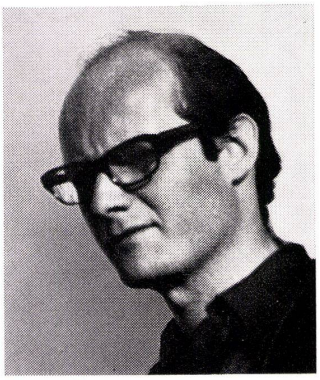
Edoardo Monaco
Geboren am 24. November 1943 in Rom. Doktorpromotion an der Fakultät für Architektur in Rom. Selbständige Tätigkeit in Rom. Spezialist für Flughäfen, Wohnungen, öffentliche Gebäude (Hotels), Spitäler. Bürogemeinschaft mit dem Architekten Alessandro Martini.

Dr. Ing. Mario Ingrami
Geboren am 24. September 1923 in Rom. Studium für Architektur und Städtebau in Rom. Doktorpromotion als Zivilbauingenieur in Rom, 1946. Aktivmitglied des nationalen Städtebauinstituts. Mitglied des italienischen nationalen Ingenieurrats. Mitglied des Vorstandes des nationalen Instituts für Architektur.

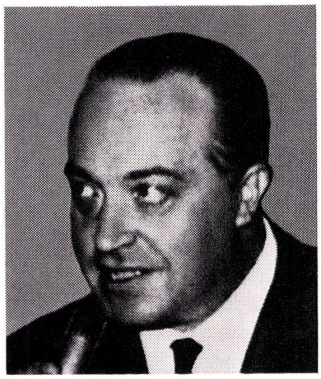
Architekt Roberto Reviglio della Veneria
Geboren am 27. April 1938 in Turin. Doktorpromotion an der Fakultät für Architektur in Rom, 1965.



Alessandro Martini



Edoardo Monaco

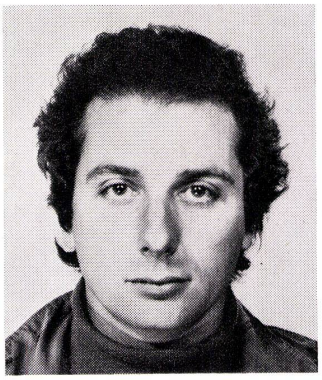


Dr. Ing. Mario Ingrami

Dr. Architekt Rodolfo Bracci
Im August 1969 in Florenz zum Doktor promoviert. Schon als Student, zusammen mit der Gruppe Ufo, zur Verwirklichung vieler Maßnahmen auf städtischer Ebene beigetragen, sowohl in Florenz wie auch in anderen Gebieten der Toscana. Mit der Ufo an der Triennale di Milano 1968 eine Montage von aufblasbaren Plastikstücken im Maßstab 1:1 ausgeführt. Er hat im Rahmen der Ufo an der zweijährlichen Mustermesse der Jugend in Paris 1971 im architektonischen Sektor teilgenommen. Er hat einige Designstücke im zur Zeit in Produktion stehenden Ausstattungsgebiet verwirklicht.



Architekt Roberto Reviglio della Veneria



Dr. Architekt Rodolfo Bracci

Bachenbülach: Werkgebäude

Die politische Gemeinde Bachenbülach hatte zur Erlangung eines Projektes für ein kommunales Mehrzweckgebäude mit sechs eingeladenen Architekten einen Wettbewerb durchgeführt. Das Preisgericht hat folgende Preisträger erkoren:
1. Preis: H. Müller & E. Bandi, Architekten SIA, Zürich; 2. Preis: Hertig & Hertig & Schoch, Architekten BSA/SIA, Zürich; 3. Preis: Theo Renkewitz, Architekt, Winterthur.

Küsnacht ZH: Strandbaderneuerung

Projektwettbewerb unter vier Eingeladenen. Architekten im Preisgericht: B. Gerosa, Zürich; K. Habegger, Kloten; R. Landolt, Küsnacht. Ergebnis: 1. Preis (mit Empfehlung zur Durchführung): Josef Schütz, Küsnacht ZH; 2. Preis: H.R. Schatzmann, Küsnacht ZH; 3. Preis: H. Winiger, Erlenbach ZH; 4. Preis: L. Perriard, Küsnacht ZH.

Berichtigung

Beim entschiedenen Wettbewerb Wittigkofen-West: Primar- und Kindergartenanlage in Heft 7/72 wurde im 1. Rang der 1. Preis irrtümlich A. Busan, Bern, statt A. Büsch, Architekt FSAI/SIA, Gümligen, zugeschrieben.

Liste der Photographen

Photograph	für
Henk, Snoek, Photography, London	Ryder and Yates and Partners, Newcastle
Atelier Peter Moeschlin SWB, Basel	Rasser & Vadi, Basel
Sigrid Neubert, München	Maurer & Maurer, München
Cor van Weele, Amsterdam	Abma & Hazewinkel, Amsterdam
John Donat	Milton Keynes Development Corp., Wavendon Bletchley
Manfred Hanisch, Essen-Rüttenscheid	Walter Brune, Düsseldorf

Satz und Druck:
Huber & Co. AG, Frauenfeld